

R u n d s c h r e i b e n Nr. 1/1974

A) Generalversammlung

In der am 18. September 1974 abgehaltenen Generalversammlung wurde der bisherige Vorstand nach Erstattung seiner Berichte einstimmig entlastet. Der neue Vorstand wurde wie folgt gewählt:

1. Obmann	Sekt.Chef Hugo Ernst Barber	SVSM
2. Obmann	Rudolf Katholitzky	SVSM
1. MUBA	Karl Doberauer	SCFM
2. MUBA	Ernst Kinast	SCFM
1. Schriftführer	Hofrat Franz Hofstätter	SCFM
2. Schriftführer	Adalbert Ettl	BBSV
1. Kassier	Gustav Novotny	ÖPS
2. Kassier	Karl Wagner	BBSV
1. Revisor	Friedrich Strudl	ÖBF
2. Revisor	Julius Minarik	ÖBF

Die Generalversammlung hat folgende Beschlüsse gefasst:

1. Für das Spieljahr 1974/75 wurden 49 Mannschaften genannt. Gegenüber dem Vorjahr hat Union Landhaus eine Mannschaft aus dem Bewerb genommen und FA 2/20 (zwei Mannschaften) den Spielbetrieb eingestellt. Je eine neue Mannschaft des SCFM, KÖST, ZBA und PSW sowie weitere zwei Mannschaften des BKA nehmen neu an der Meisterschaft teil.
2. Folgende Klasseneinteilung wurde getroffen: Liga, 1. Klasse und 2. Klasse mit je 12 Mannschaften. 3. Klasse mit 13 Mannschaften.
3. Der Beginn der Herbstmeisterschaft wurde mit dem 30. September 1974 festgelegt. Die Frühjahrsmeisterschaft beginnt mit 20. Jänner 1975.
4. Folgende Geldbussen wurden neu festgesetzt:

a) Verspätete Abgabe des Spielberichtes	20 S
b) Fehlen einer Passnummer im Spielbericht	5 S
c) Nichtantreten ohne rechtzeitige Verständigung der anderen Mannschaft	40 S
5. Gebühren

a) Nenngebühren: 1. Mannschaft	50 S
2. Mannschaft	40 S
jede weitere Mannschaft	35 S
b) Meldegebühr für jeden Spieler: (Neuanmeldung bzw. Verlängerung der Pässe)	6 S
c) Ausstellung eines Duplikatpasses	10 S
d) Die Protestgebühr beträgt 20 S und muss sofort erlegt werden, ansonsten ein Protest als nicht eingebracht angesehen wird. Bei günstiger Erledigung eines Protestes wird die Gebühr ganz oder teilweise rückerstattet.	
6. Beabsichtigt ist die Durchführung eines Seniorenbewerbes in zwei oder drei Altersklassen. Interessentenmeldungen (Anzahl der Spieler der Jahrgänge 1924 - 1920 und 1919 - 1914 und älter) werden an den MZBA erbeten.

7. Anlässlich des bevorstehenden 25jährigen Bestehens "Betriebssport-Tischtennis" ist die Durchführung eines Grossturniers unter Teilnahme aller spielberechtigten Mitglieder an einem Samstag/Sonntag-Termin geplant. Mit der Vorbereitung dieses Turniers wurde der Vorstand einstimmig betraut.
8. Die Sektionen Tischtennis der Mag. Bezirksämter 3 und 15 haben sich mit dem SVSM fusioniert.
9. Auf Grund der Meldungen für die Meisterschaft 1974/75 ergeben sich folgende Nenngebühren:

Verein:	Mannschafts- gebühr	Paß- gebühr	Summe
SC. Handelsministerium	125.-	90.-	215.-
SV. Sozialministerium	125.-	120.-	245.-
SC. Finanzministerium	300.-	228.-	528.-
FA. KÖST	90.-	48.-	138.-
Ö. Bundesforste	125.-	120.-	245.-
Bundesbahn-SV	195.-	162.-	357.-
FA 4/5/10	90.-	54.-	144.-
Union Handelskammer	125.-	120.-	245.-
Zentralbesoldungsamt	90.-	78.-	168.-
Union Landhaus	125.-	108.-	233.-
Psych-Wien	90.-	48.-	138.-
Bhf. Vorgarten	125.-	72.-	197.-
ZA	125.-	118.-	243.-
KSVU	90.-	78.-	168.-
BKA	160.-	118.-	278.-

B) Im Zusammenhang mit der Durchführung des Meisterschaftsbetriebes wird in Erinnerung gebracht:

Spielberichte sind dem MUBA bis zu dem der Spielrunde nächstfolgenden Freitag zuzustellen, und zwar immer die Urschrift des Spielberichtes. Die Ergebnisse aller Spiele müssen bis spätestens eine Woche nach Beendigung der Herbst- bzw. Frühjahrsrunde beim MUBA eingelangt sein. Fehlende Spiele werden mit 7 : 0 bzw. mit 9 : 0 für die gastierende Mannschaft verifiziert und die platzwahlhabende Mannschaft mit einer Geldbuße belegt.

Auf die Regelung der Wettspielvereinbarungen und Spielberechtigung wird besonders hingewiesen.

Die Spielberichte und die Meldungen über Spielverschiebungen der Liga und der 1. Klasse sind an den MUBA, Karl Doberauer, BM/Finanzen, Himmelpfortgasse 4, 2. Stock, Zimmer 201, Telefon 52-35-11, Klappe 306 oder 136, und die der 2. Klasse sowie der 3. Klasse an den Stellvertreter des MUBA Ernst Kinast, BM/Finanzen, Himmelpfortgasse 4, 7. Stock, Zimmer 721, Telefon 52-35-11, Klappe 829, zu übermitteln.

Abschliessend möchten wir allen Sportkameraden ein erfolgreiches Spieljahr 1974/75 wünschen.

Melde- und Beglaubigungsausschuss (MUBA)

2. Obmann

Karl Doberauer, BM/Finanzen

R. Katholitzky